

“Prüfe dich, ruhig und mit Mut.”

Gewissenserforschung. - Eine tägliche Arbeit. Wer ein Geschäft betreibt, vernachlässigt die Buchführung nicht... Gibt es ein wichtigeres "Geschäft" als das Geschäft des ewigen Lebens? (Der Weg 235)

22. August

Prüfe dich, ruhig und mit Mut. - Ist es nicht so, daß deine schlechte Laune und deine Traurigkeit, die grundlos, scheinbar grundlos sind, aus deiner mangelnden Entschlossenheit

herrühren, die feinen, aber ganz "konkreten" Schlingen zu zerreißen, die deine Begehrlichkeit dir - mit raffinierten Entschuldigungen - gelegt hat? (Der Weg 237)

Schließe deine Gewissenserforschung immer mit einem Gedanken der Liebe ab, Reue aus Liebe: für dich, für alle Sünden der Menschen... - Und betrachte das väterliche Sorgen Gottes, der dir die Hindernisse wegräumte, damit du nicht stolperst. (Der Weg 246)

Es gibt einen Feind des inneren Lebens, der klein ist und dumm - und doch leider höchst wirksam: die Oberflächlichkeit bei der Prüfung des Gewissens. (Im Feuer der Schmiede 109)

Warte nicht auf das Alter, um heilig zu werden. Das wäre ein großer Irrtum! Beginne schon jetzt damit, ernsthaft, begeistert und voll Freude, dich durch deine Pflichterfüllung,

durch deine Arbeit, durch deinen Alltag zu heiligen. Und noch einmal sage ich dir: warte nicht auf das Alter, um heilig zu werden! Nicht nur, weil es ein schwerer Irrtum wäre - du weißt ja auch gar nicht, ob du das "Alter" überhaupt erreichen wirst...

(Im Feuer der Schmiede 113)

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/dailytext/prufe-dich-ruhig-und-mit-mut/> (17.02.2026)